

„Musik verbindet“ – ein Abend der offenen Kirchen

Der „Abend der offenen Kirchen“ in Falkenberg/Elster fand am Samstag, den 9. Mai 2026, unter dem Motto „Musik verbindet“ statt und stand im Zeichen von Paul Gerhardt. Die neuapostolische, evangelische und katholische Gemeinde luden ein, um gemeinsam Musik zu erleben und Gemeinschaft zu feiern.

12.05.2026

Autor: M.F.

Fotos: K.F.

Quelle: Gemeinde Falkenberg



Der Auftakt erfolgte um 15.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen in der neuapostolischen Kirche. Anschließend folgte um 16.00 Uhr ein Gebet, gesprochen durch den Vorsteher der Gemeinden Falkenberg und Bad Liebenwerda, Priester Ronald Klar.

Durch das weitere Programm führte der ehemalige Vorsteher der Gemeinde Falkenberg, Detlef Förster, mit Gedanken zum Thema „Musik verbindet“. Er berichtete zudem über einige Fakten und Lebensdaten zu Paul Gerhardt sowie über die Geschichte der Orgel der neuapostolischen Kirche Uebigau bzw. Falkenberg. Musikalisch wurde der Ablauf durch Chorgesänge, ein Orchesterstück und Orgelvorträge umrahmt.

Im Anschluss ging es zur evangelischen Kirche. Dort erlebten die Besucher mit Pfarrer Ingolf Walter eine Andacht, die von vielen gesungenen Liedern begleitet wurde. Verständlich vermittelte er die Inhalte einiger Lieder von Paul Gerhardt und erläuterte deren Bedeutung.

Um 18.30 Uhr trafen sich alle in der katholischen Kirche zur Andacht. Diese war geprägt von der Philosophie Paul Gerhards und bot Einblick in das Leben des Heiligen Franziskus von Assisi. Auch hier wurde gemeinsam zum Orgelspiel gesungen. Die Vertreter aller drei Kirchen sprachen zum Ende den Abendsegen.

Der gemeinsame Ausklang fand auf dem Kirchengelände der katholischen Kirche statt, begleitet von angeregten Gesprächen und traditionell gegrillter Bratwurst. Ein unvergesslicher Tag, an dem Musik und Gemeinschaft alle miteinander verbanden und für schöne Momente des Miteinanders sorgten.





